



Bürgerinitiative für Fluglärmenschutz
in Hamburg und Schleswig-Holstein

Fluglärmkennzahlen

Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel (EDDH)

3. Quartal 2015



Fluglärmkennzahlen

Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel (EDDH)
3. Quartal 2015



Es gibt viele Arten von Lärm,
aber nur eine Stille.

Tucholsky



In Kürze ...

Unvermindert setzt sich der Negativtrend um den Fluglärmschutz am Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel fort. Bis zum 3. Quartal sind die Flugverkehrszahlen zum Vorjahr um +5 Prozent auf 119.009 gestiegen. Damit wird das Jahr 2015 mit deutlich über 160.000 Flugbewegungen das verkehrsstärkste Jahr seit 2010. Noch im Januar 2014 wurde dieser Wert von der Flughafen Hamburg GmbH (FHG) für das Jahr 2024 prognostiziert.

Besonders in der hochsensiblen Nachtzeit ab 22 Uhr nimmt der Flugverkehr weiter besorgniserregend zu. Überproportional zur Gesamtentwicklung beträgt der Zuwachs +9 Prozent auf 5.422 Starts und Landungen. Die Verspätungen und Nachtflüge nach 23 Uhr entwickeln sich gleichermaßen dramatisch und sind um +10 Prozent auf 533 Flüge zum Vorjahr gestiegen. Medizinische Hilfsflüge und Einzelausnahmegenehmigungen nach 0 Uhr sind annähernd unverändert geblieben.



In Kürze ...

Der gemessene Fluglärm und die Beschwerden peilen neue Negativrekorde an.

Das Jahr 2015 wird das lauteste Jahr seit 2010. An 9 von 12 Fluglärmmessstellen der Flughafen Hamburg GmbH (FHG) sind die Jahresdauerlärmpegel in L_{den} gegenüber den Vorjahren gestiegen.

Mit 6.479 Beschwerden (+76 Prozent) bis Ende des 3. Quartals 2015, wird das Jahr 2015 alle bisherigen Zählungen der vergangenen Jahre weit übertreffen. Bis zum Ende des Jahres 2015 werden rund 8.500 Beschwerden erwartet, soviel wie niemals zuvor.

L_{den} nach EU-Richtlinie (European Environmental Noise Directive 2002/49/EC). Die Werte enthalten den Tagesrand- (+5dB) und Nachtaufschlag (+10dB) nach der EU-Richtlinie. Die hier genannten Werte sind die ausschließlich durch Fluggeräusche erzeugten Lärmpegel.



Flugbetrieb

- Gesamt

■ 2014

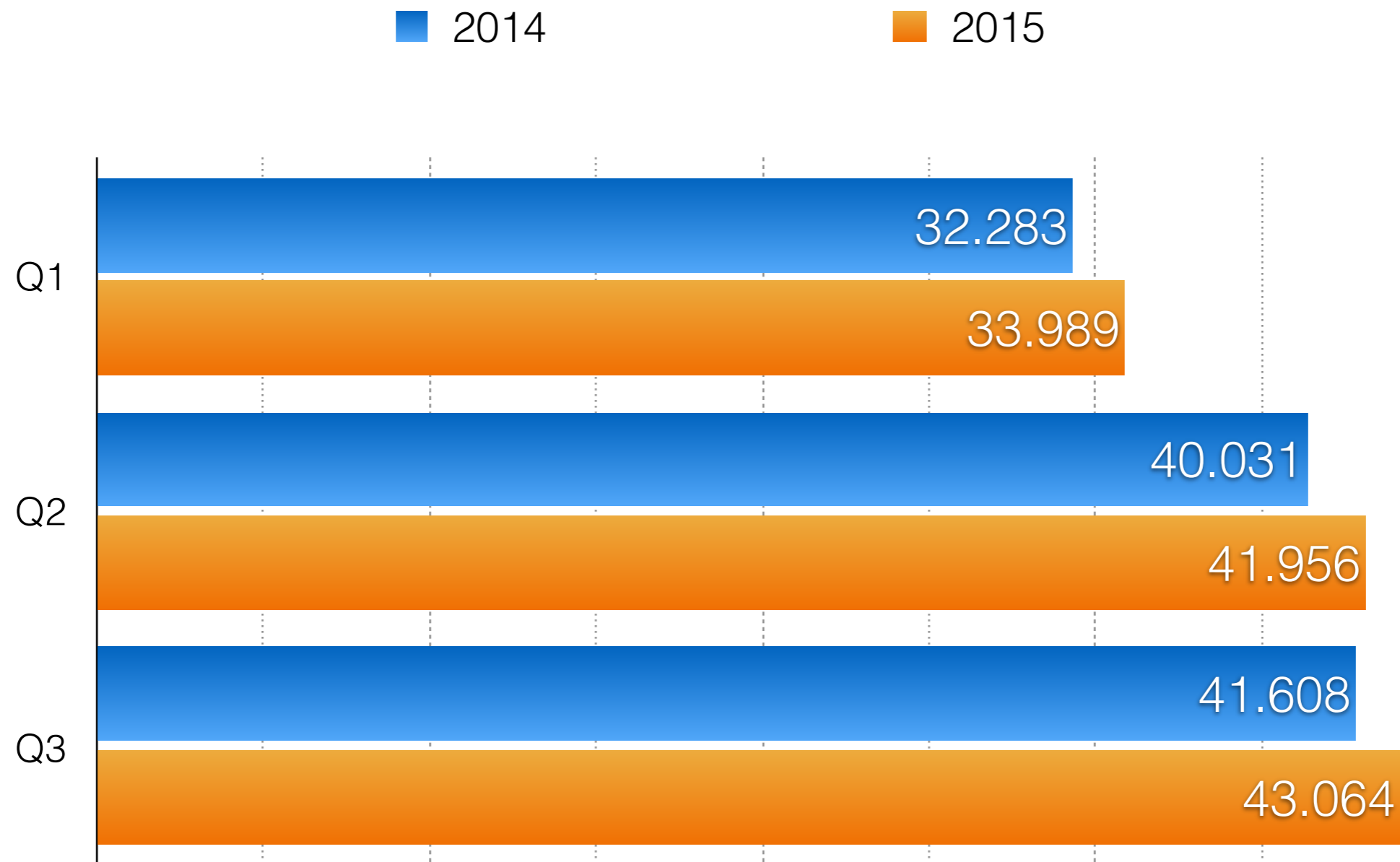
■ 2015





Flugbetrieb

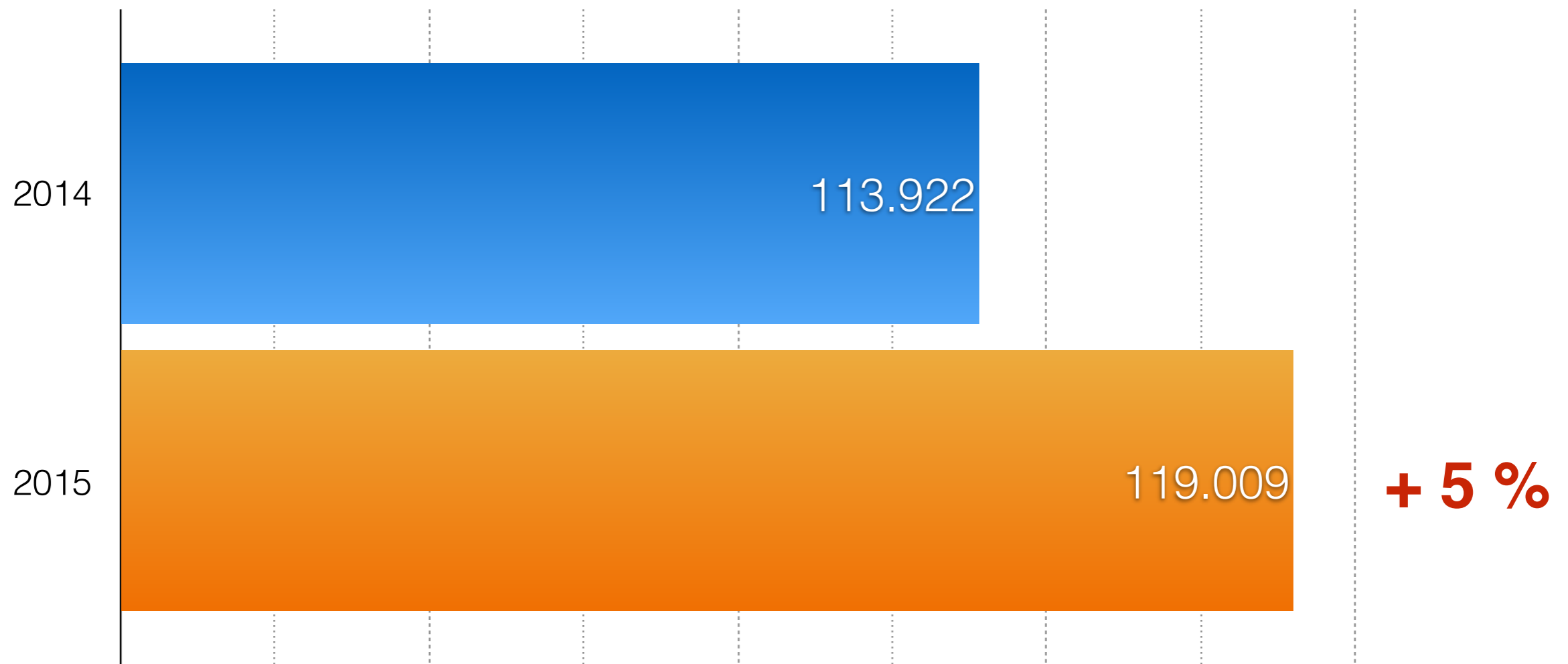
- Gesamt





Flugbetrieb

- Gesamt



Fluglärmkennzahlen

Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel (EDDH)

3. Quartal 2015

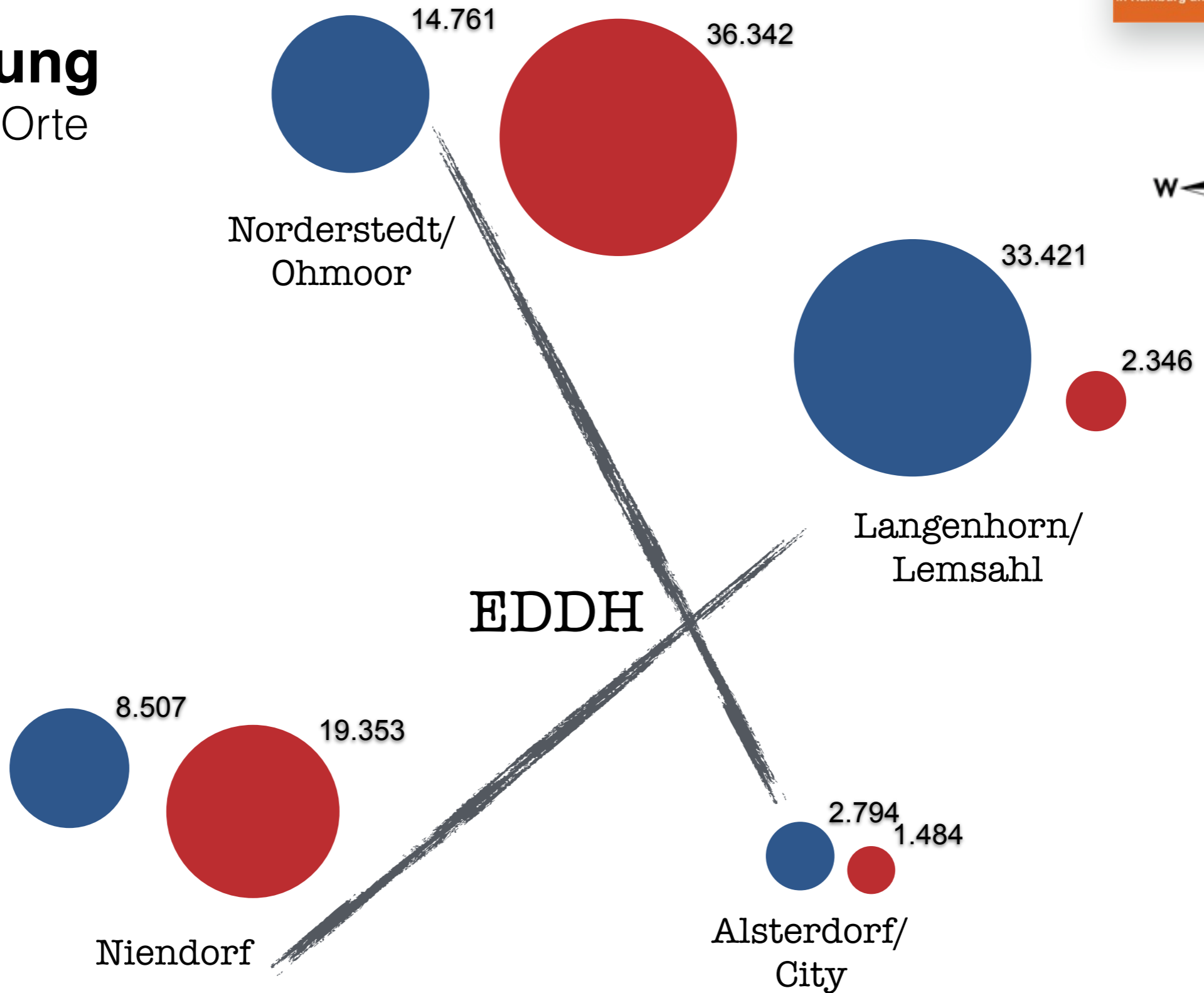


Bürgerinitiative für Fluglärm
in Hamburg und Schleswig-Holstein

Bahnnutzung

- überflogene Orte

- Starts
- Landungen





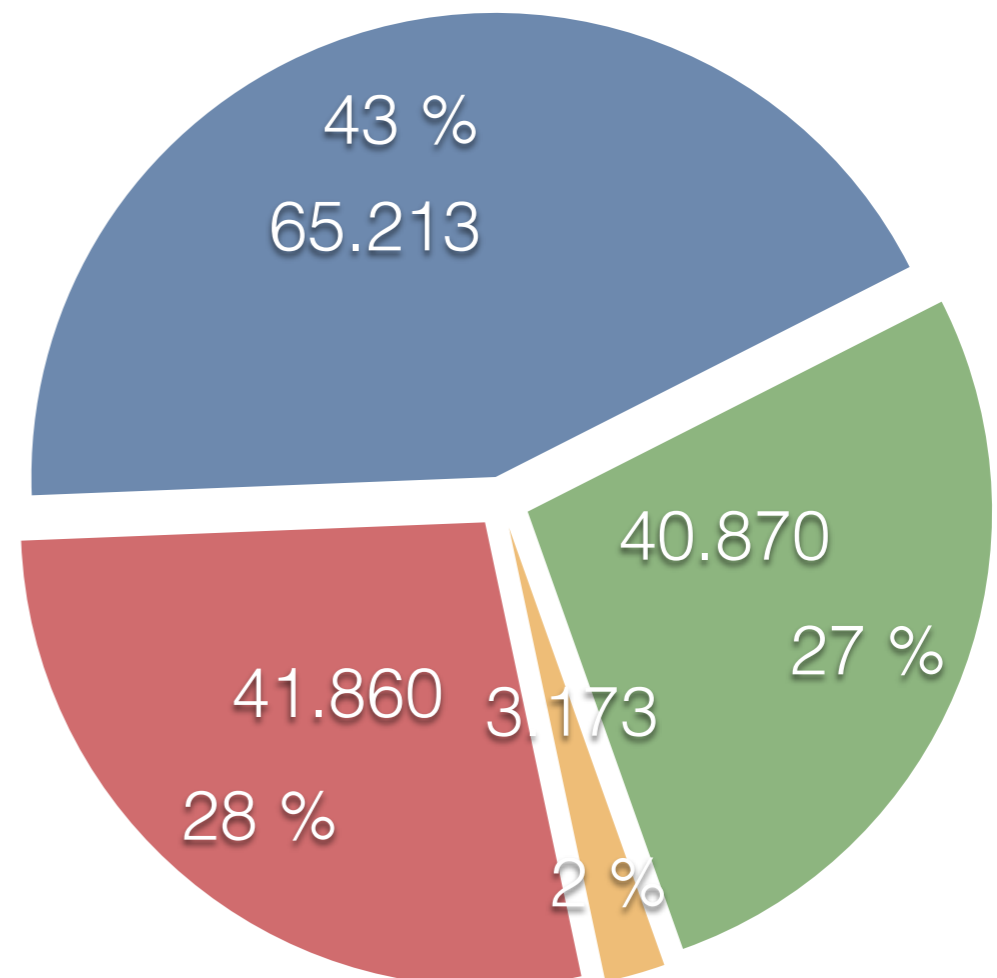
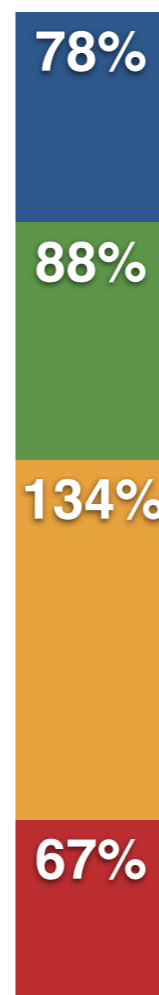
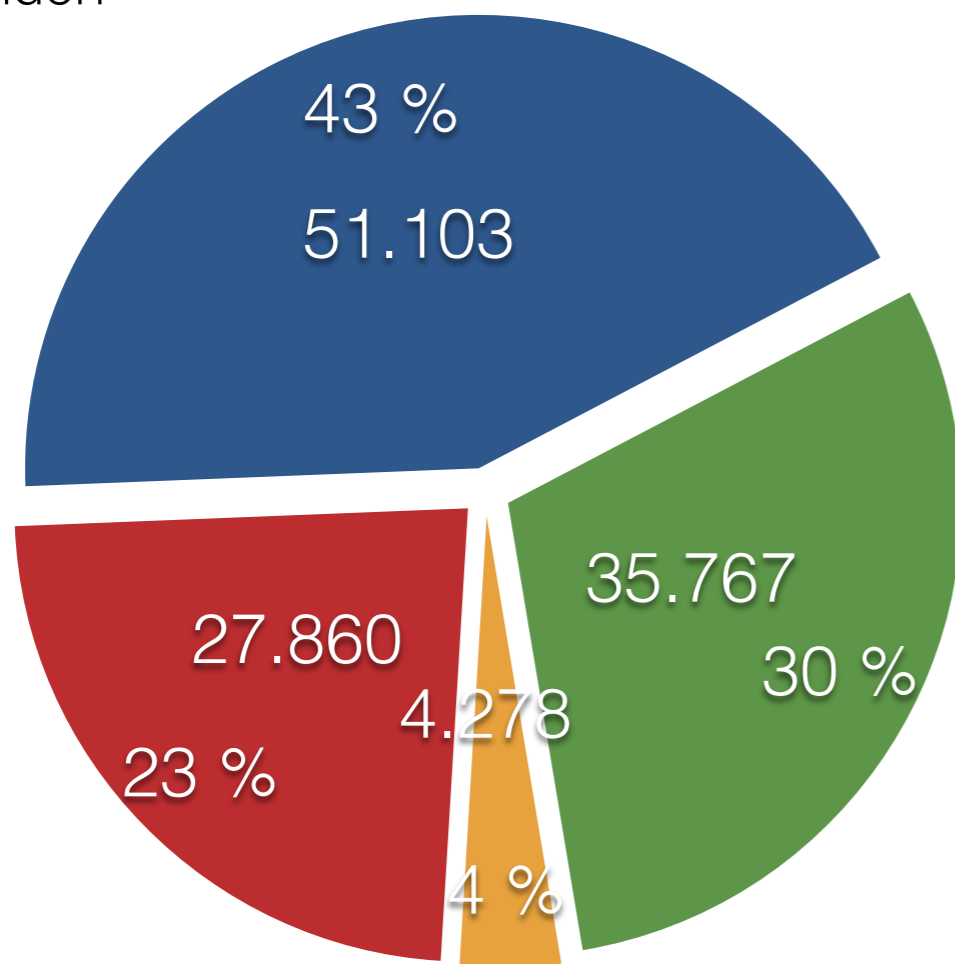
Bahnnutzung

- Gesamtbelastung (Starts+Landungen)

- Norderstedt/Ohmoor
- Langenhorn/Lemsahl
- Alsterdorf/City
- Niendorf

„Erreichtstand“
September = 75%

2014 (gesamt)



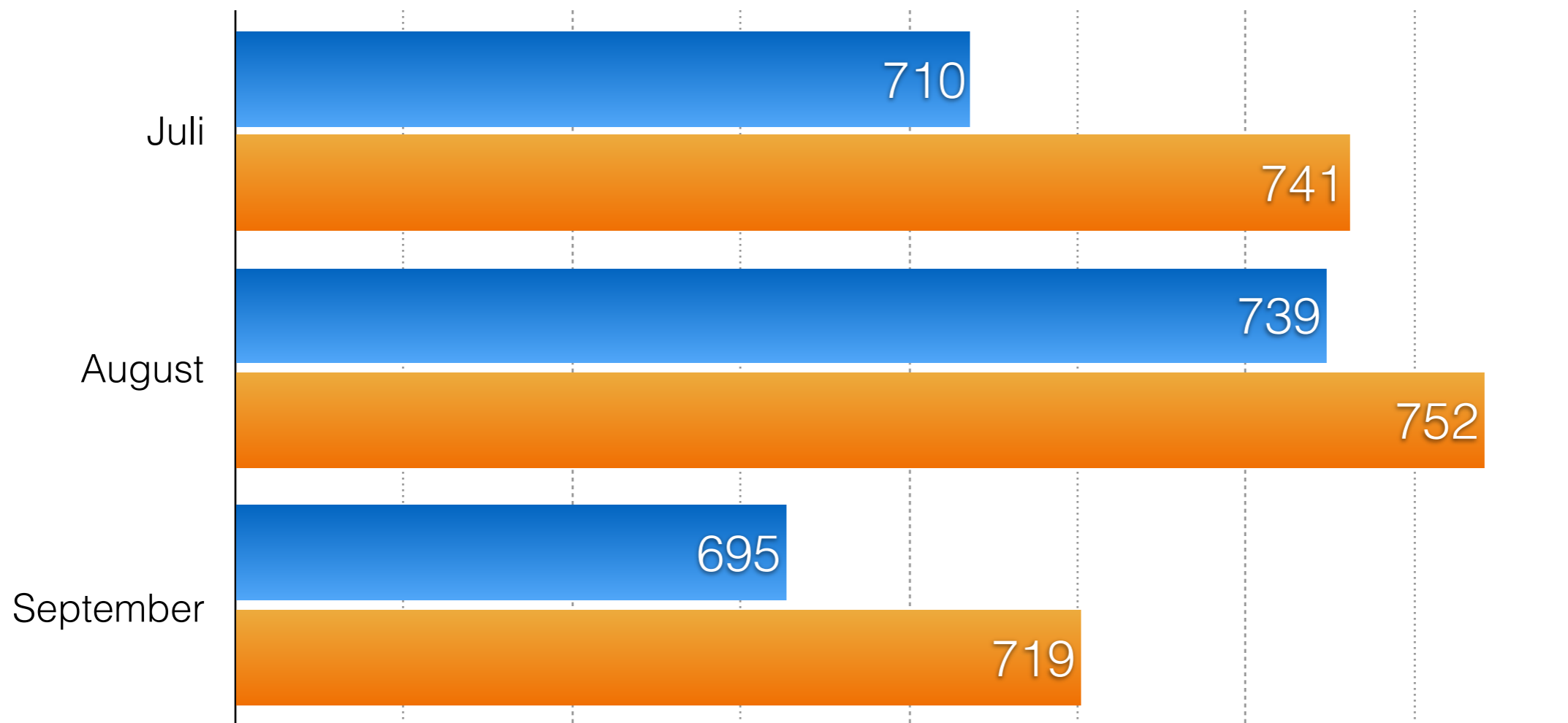


Nachtflugbetrieb

- nach 22 bis 6 Uhr

■ 2014

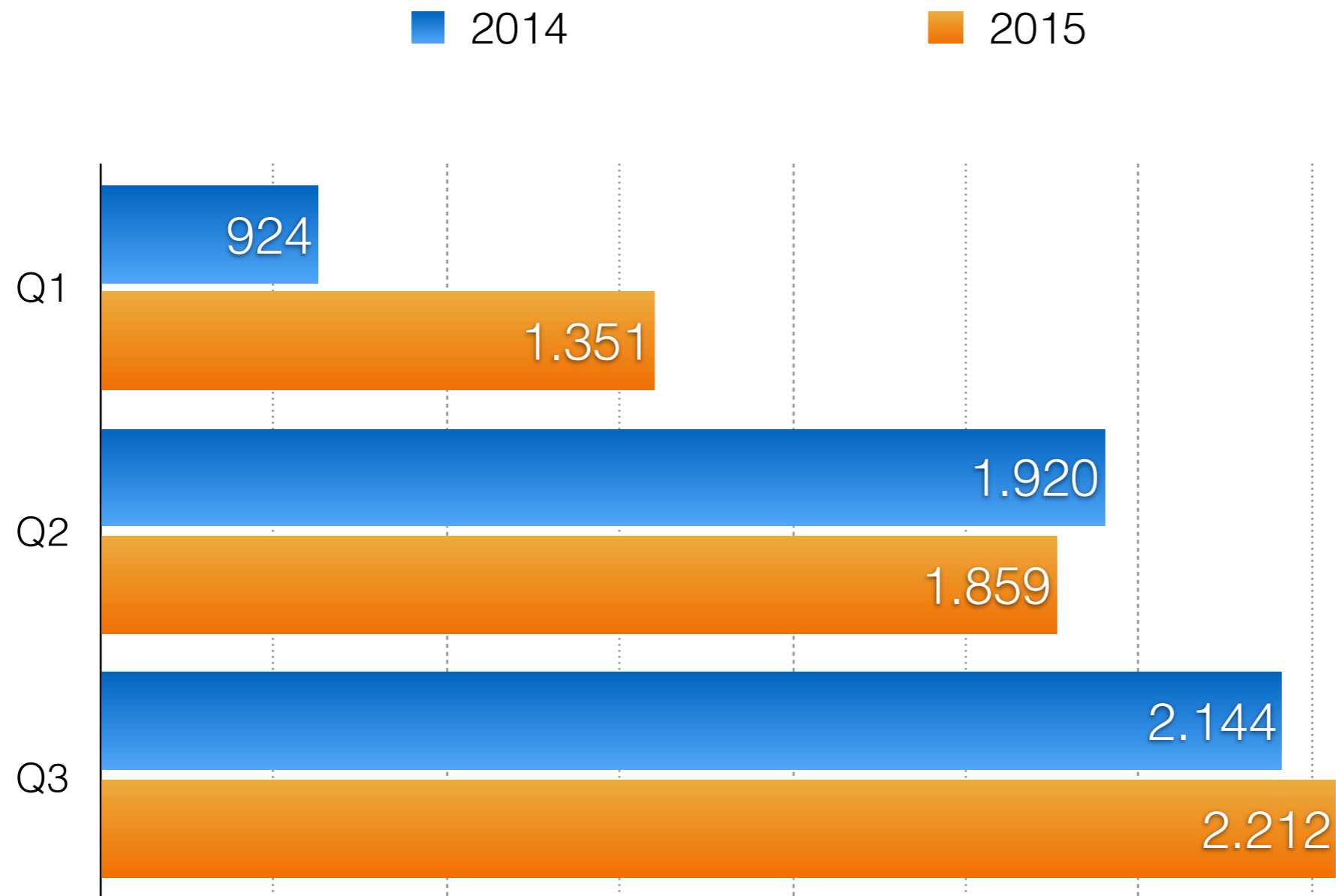
■ 2015





Nachtflugbetrieb

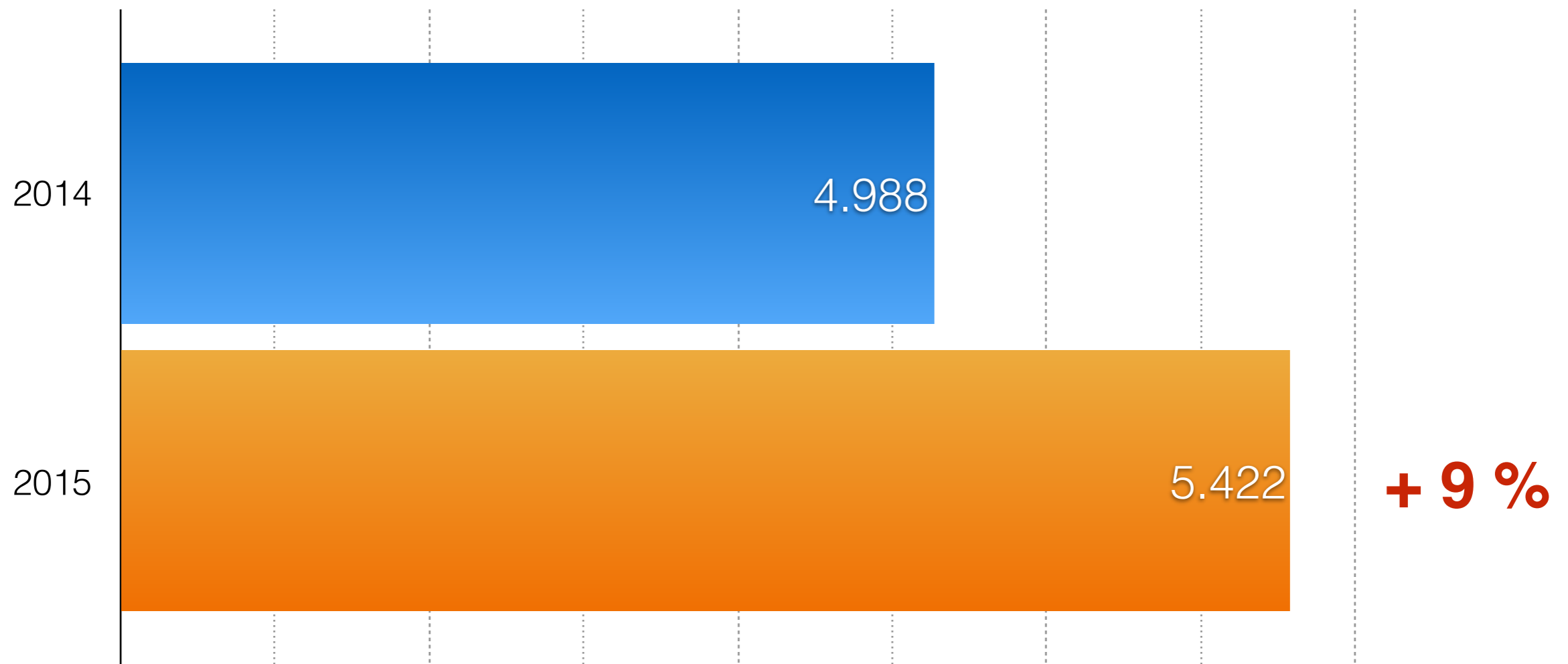
- nach 22 bis 6 Uhr





Nachtflugbetrieb

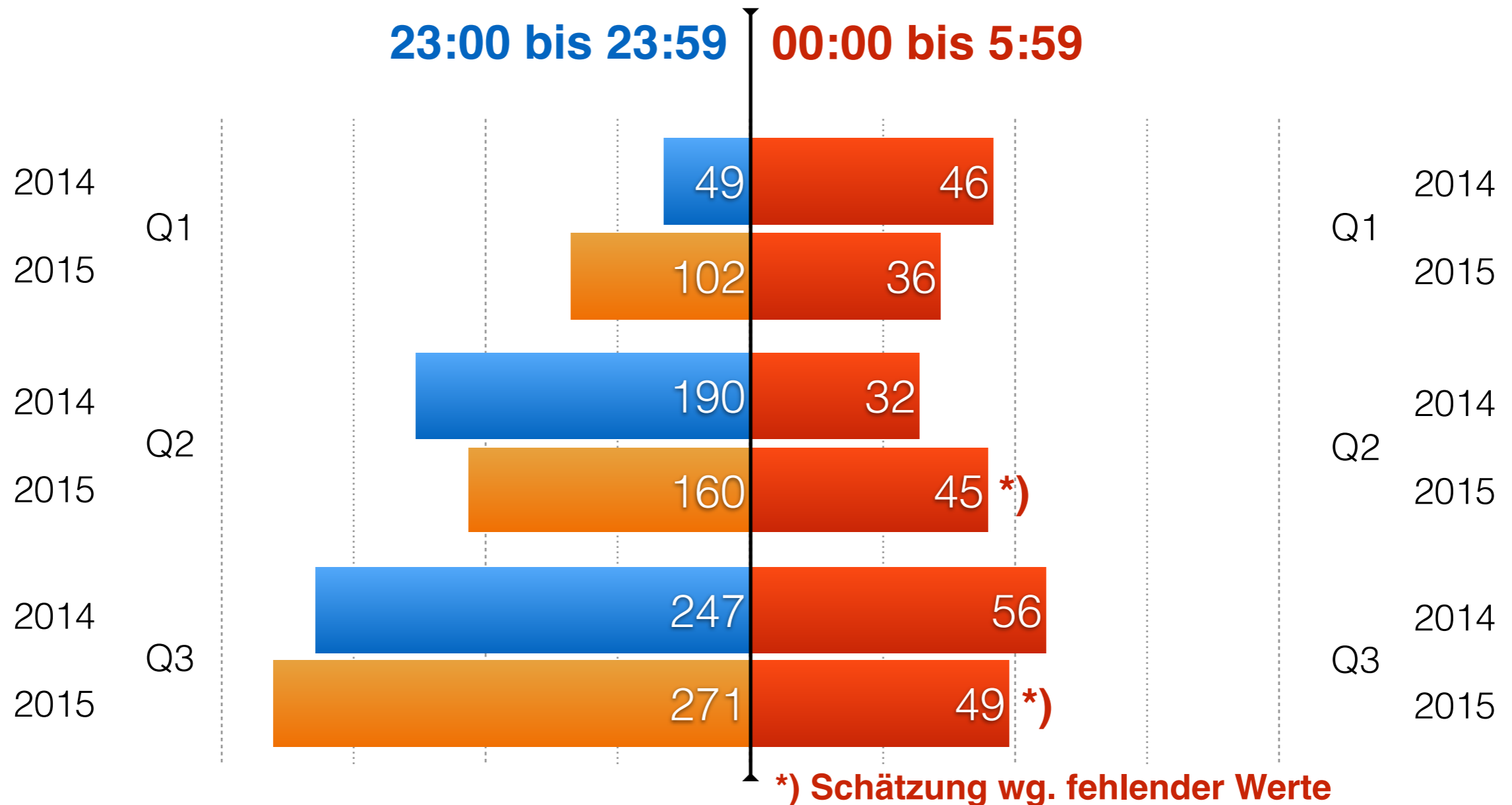
- nach 22 bis 6 Uhr





Verspätungen und Nachtflüge

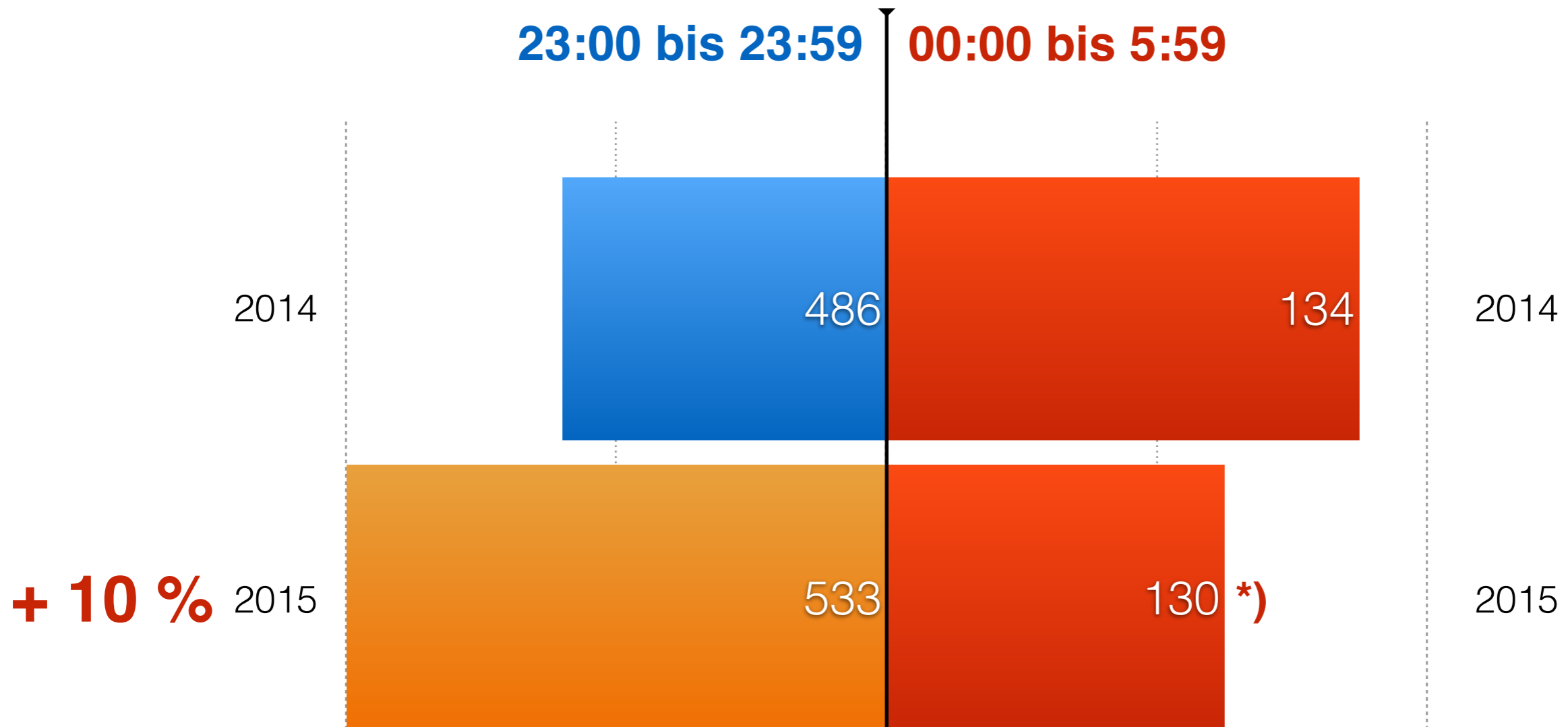
- **nach** 23 bis 6 Uhr
- einschließlich Ausnahmegenehmigungen und Hilfsflüge





Verspätungen und Nachtflüge

- **nach** 23 bis 6 Uhr
- einschließlich Ausnahmegenehmigungen und Hilfsflüge

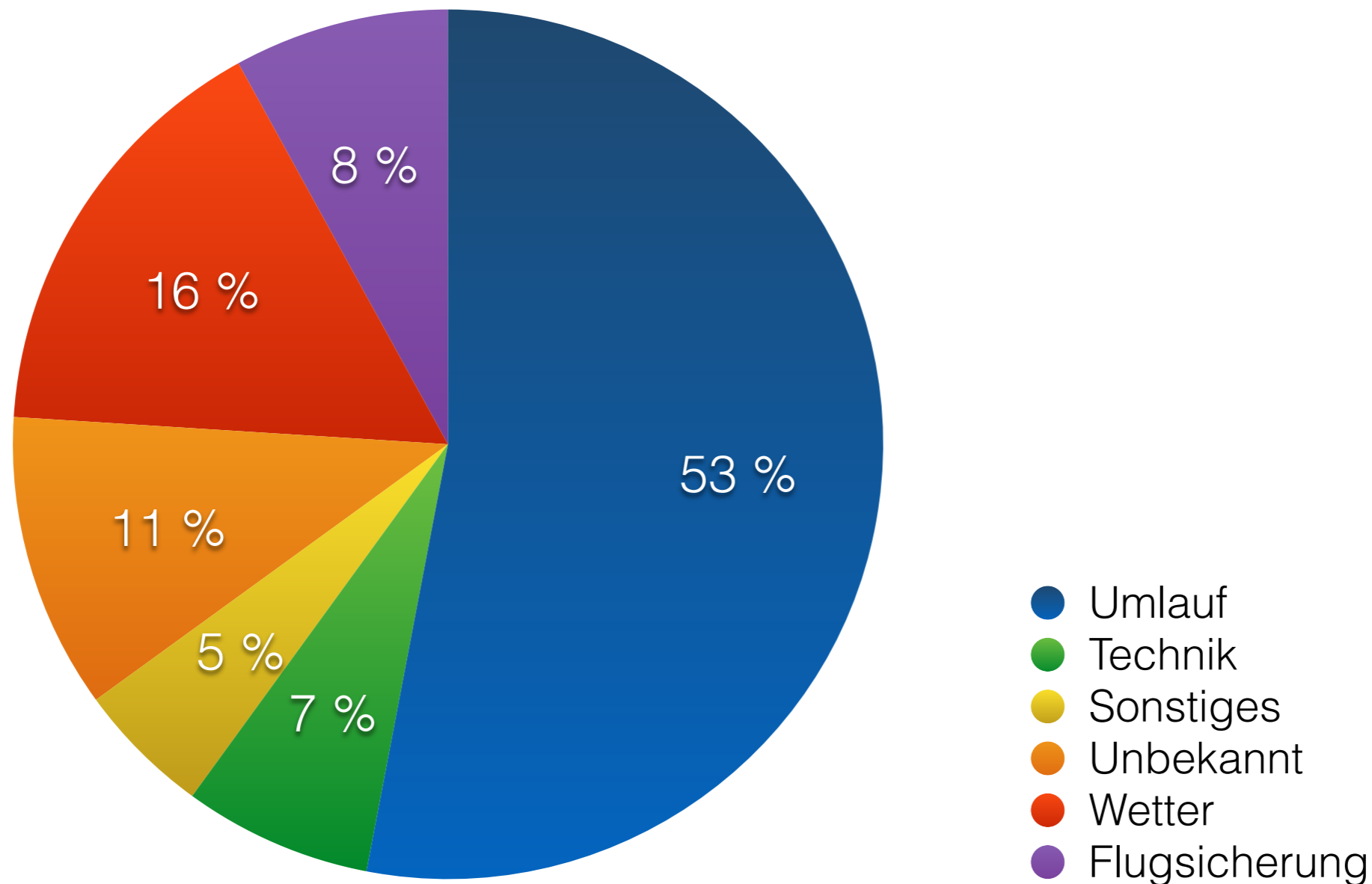


*) Teilweise geschätzt wg. fehlender Werte



Verspätungen und Nachtflüge

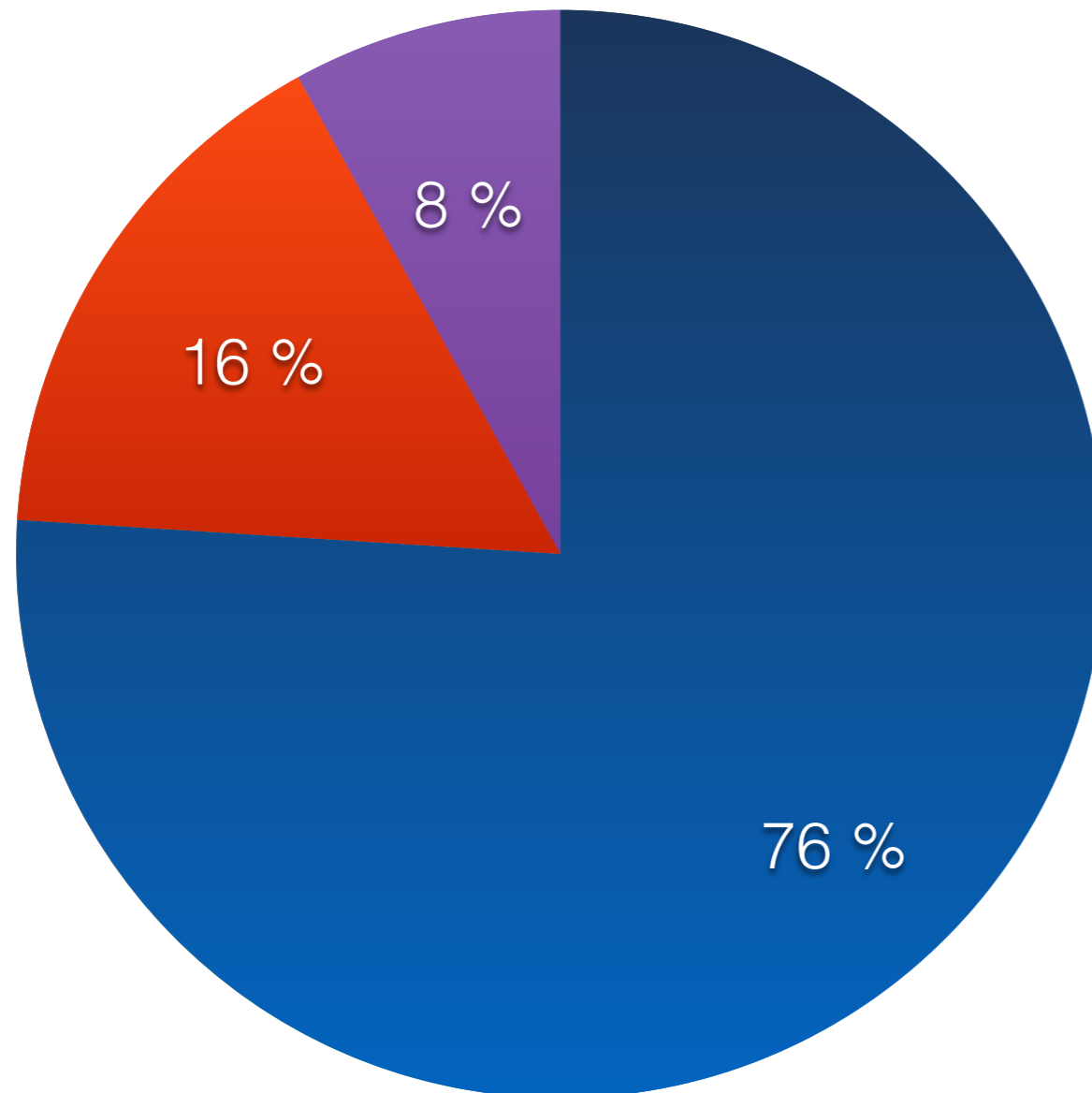
- Gründe





Verspätungen und Nachtflüge

- Gründe



Nach neuer EU-Rechtsprechung gelten Verspätungen aus Umlaufgründen und Technik als vermeidbar und bewirken Ansprüche auf Entschädigung. Auch die Gründe **Sonstige** und **Unbekannt** sind ohne weitere Erläuterungen als vermeidbar einzustufen.

- Vermeidbare Verspätungen
- Wetter
- Flugsicherung



Fluglärmkennzahlen

Zur Vergleichbarkeit der Fluglärmbelastungen wird der Lärmindex L_{den} verwendet. Der Lärmindex L_{den} spiegelt die Lärmbelastung für den gesamten Tag (24 Stunden) wider. Er berücksichtigt die Lärmbelastung am Tag (6 bis 18.00 Uhr), am Abend (18 bis 22 Uhr) und in der Nacht (22 bis 6 Uhr), wobei für den Abend ein Zuschlag von 5 dB und für die Nacht ein Zuschlag von 10 dB erteilt wird, um die höhere Störwirkung in diesen Zeitabschnitten zu berücksichtigen (European Environmental Noise Directive 2002/49/EC). Die hier genannten Werte sind die ausschließlich durch Fluggeräusche erzeugten Lärmpegel in L_{den} .

Der Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel betreibt in seinem Fluglärm-System (FLS) 13 Messstellen. Veröffentlicht werden hiervon 12 Werte.

Zusätzlich werden durch den Deutschen Fluglärmdienst (DFLD) in Hamburg und dem Umland unabhängige Messstellen betreut. Weitere Messstellen befinden sich in Planung und Aufbau.



Fluglärmkennzahlen

Für unsere Betrachtung haben wir hier drei Messstellen des FLS und eine unabhängige DFLD-Messstelle ausgewählt. Die Messstellen liegen in den Hauptflugverkehrsrichtungen.

- M10 - Stellingen, Wasserwerk
- M11 - Norderstedt, Ohlenhoff
- M13 - Poppenbüttel, A.-Jahnke-Ring

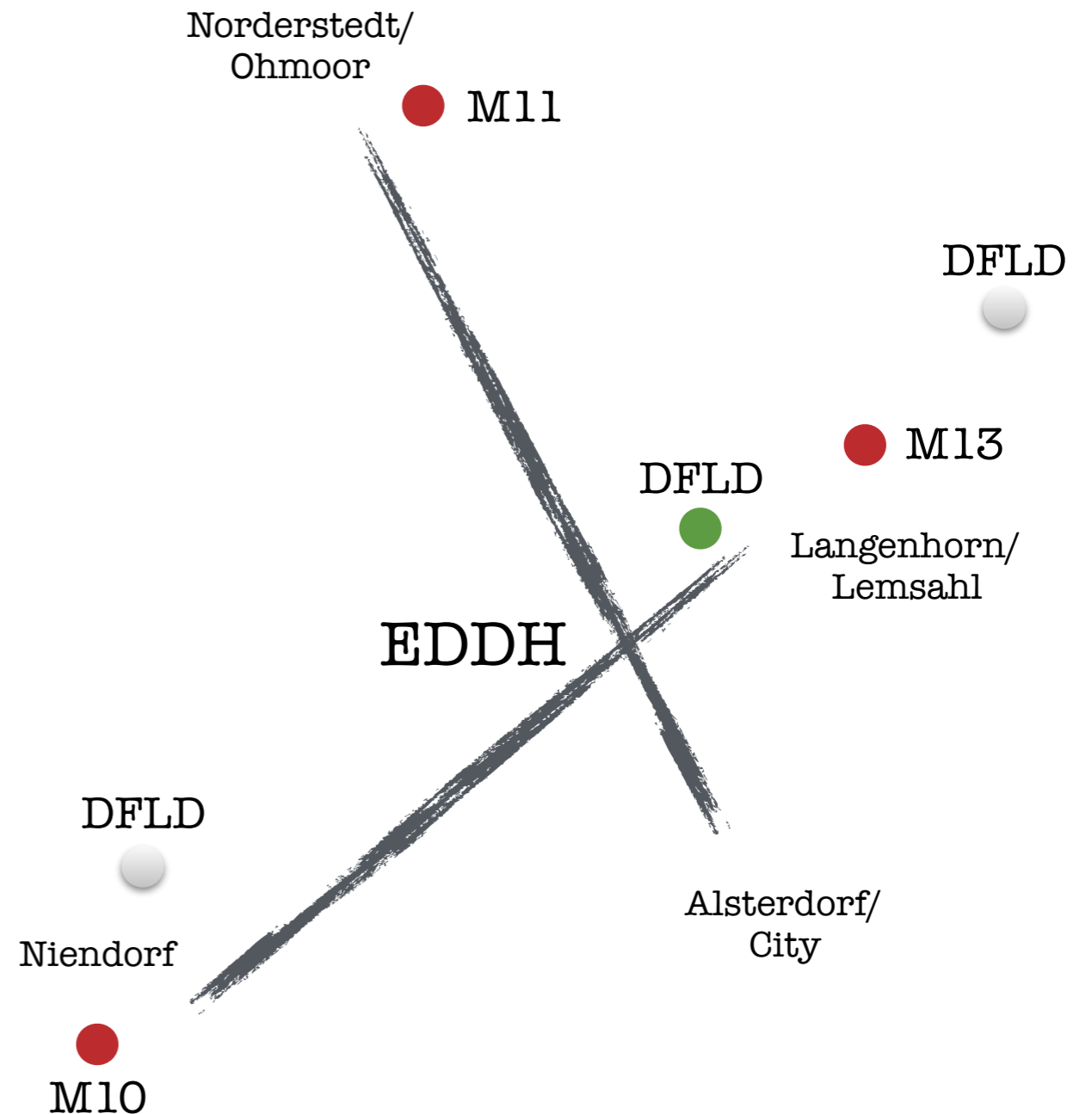
- DFLD - Langenhorn

noch nicht vergleichbar:

DFLD - Bergstedt (seit 11/2014)

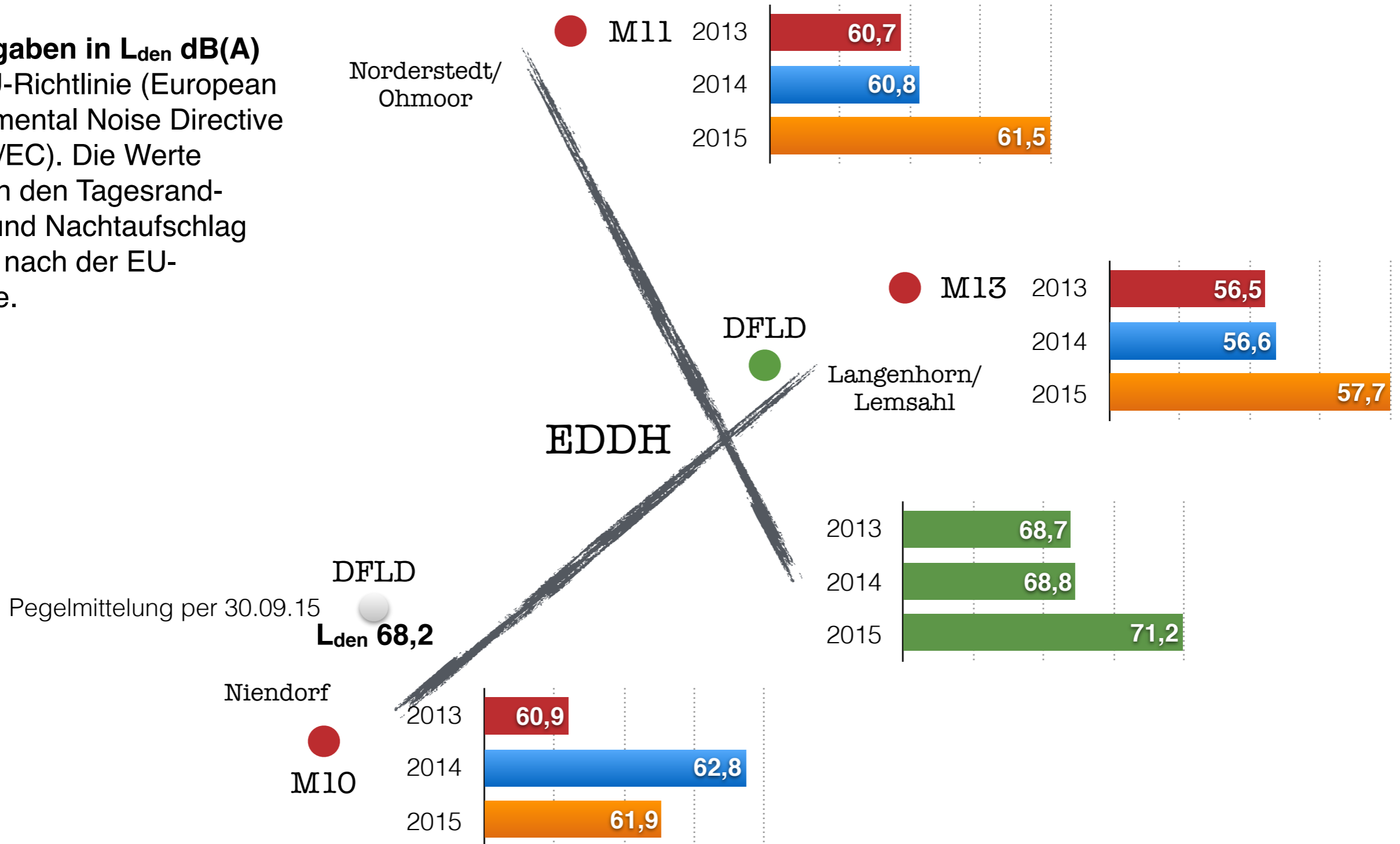
- *DFLD - Niendorf (seit 08/2015)*

- *DFLD - Lemsahl (im Aufbau)*



Fluglärmkennzahlen

Alle Angaben in L_{den} dB(A)
nach EU-Richtlinie (European Environmental Noise Directive 2002/49/EC). Die Werte enthalten den Tagesrand- (+5dB) und Nachtaufschlag (+10dB) nach der EU-Richtlinie.

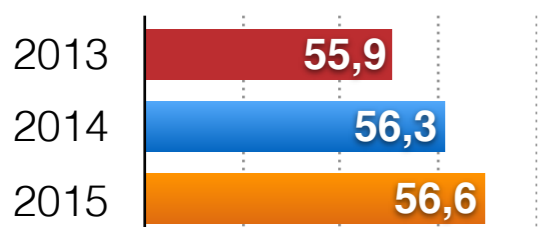


Fluglärmkennzahlen

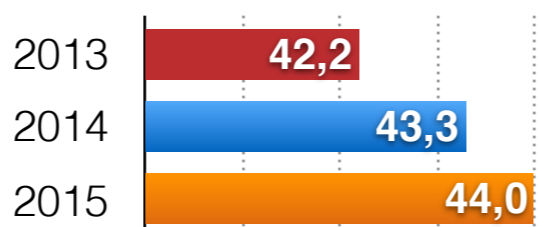
- Jahresdauerlärmswerte in L_{den} dB(A)

L_{den} nach EU-Richtlinie (European Environmental Noise Directive 2002/49/EC). Die Werte enthalten den Tagesrand- (+5dB) und Nachtaufschlag (+10dB) nach der EU-Richtlinie. Die hier genannten Werte sind die ausschließlich durch Fluggeräusche erzeugten Lärmpegel in L_{den} .

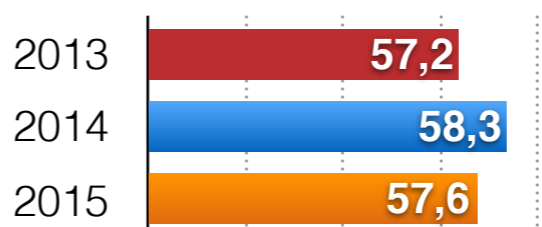
M1 Hasloh, Alter Kirchweg



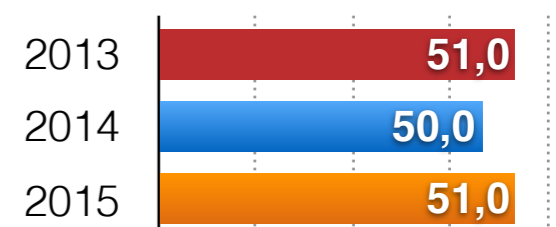
M2 Norderstedt, Harkshörn



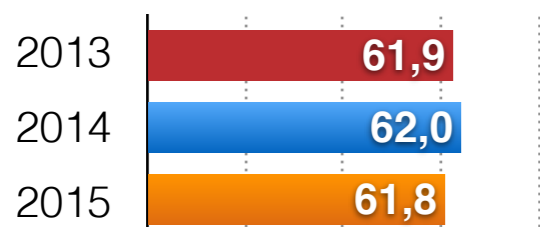
M3 Quickborn, Schule



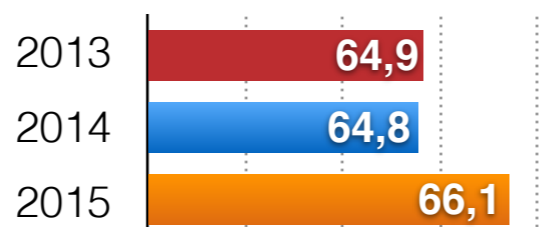
M4 Norderstedt, Garstedt



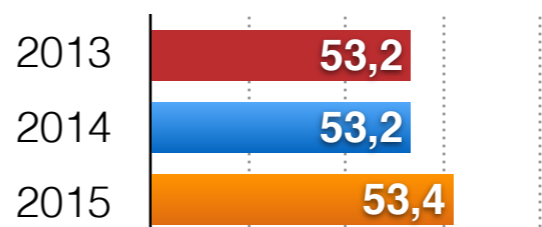
M5 Langenhorn, Kohrswort



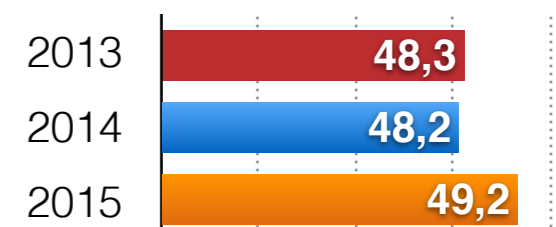
M7 Fuhlsbüttel, Kortenkamp



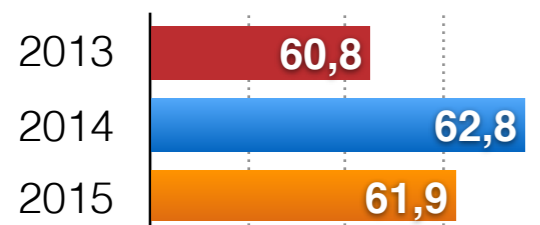
M8 Niendorf, Empfängerst.



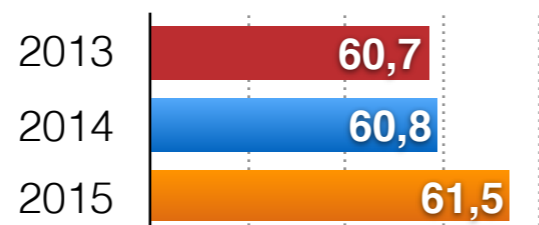
M9 Quickborn Heide



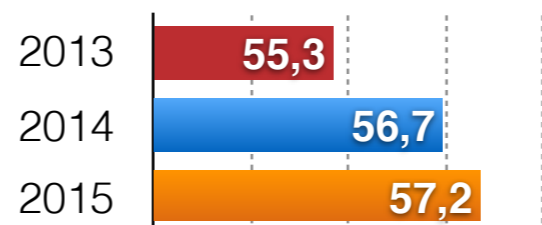
M10 Stellingen, Wasserwerk



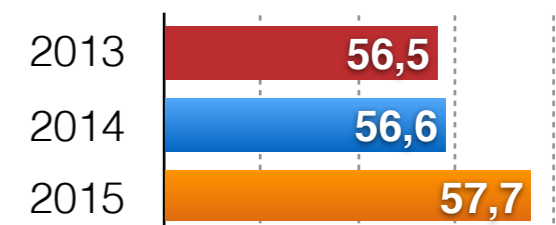
M11 Norderstedt, Ohlenhoff



M12 Groß Borstel



M13 Poppenbüttel



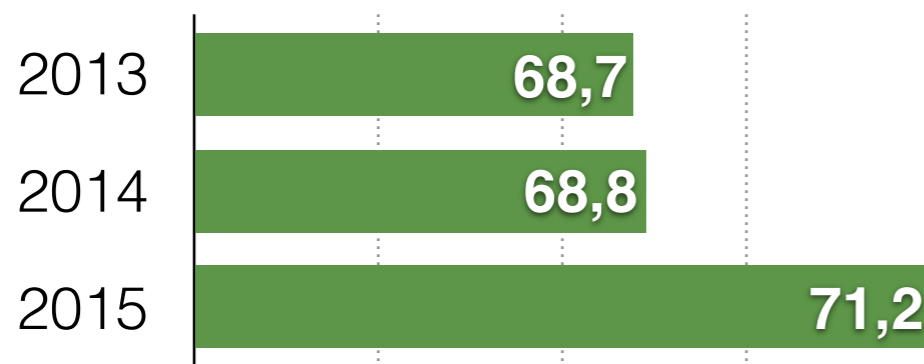


Fluglärmkennzahlen

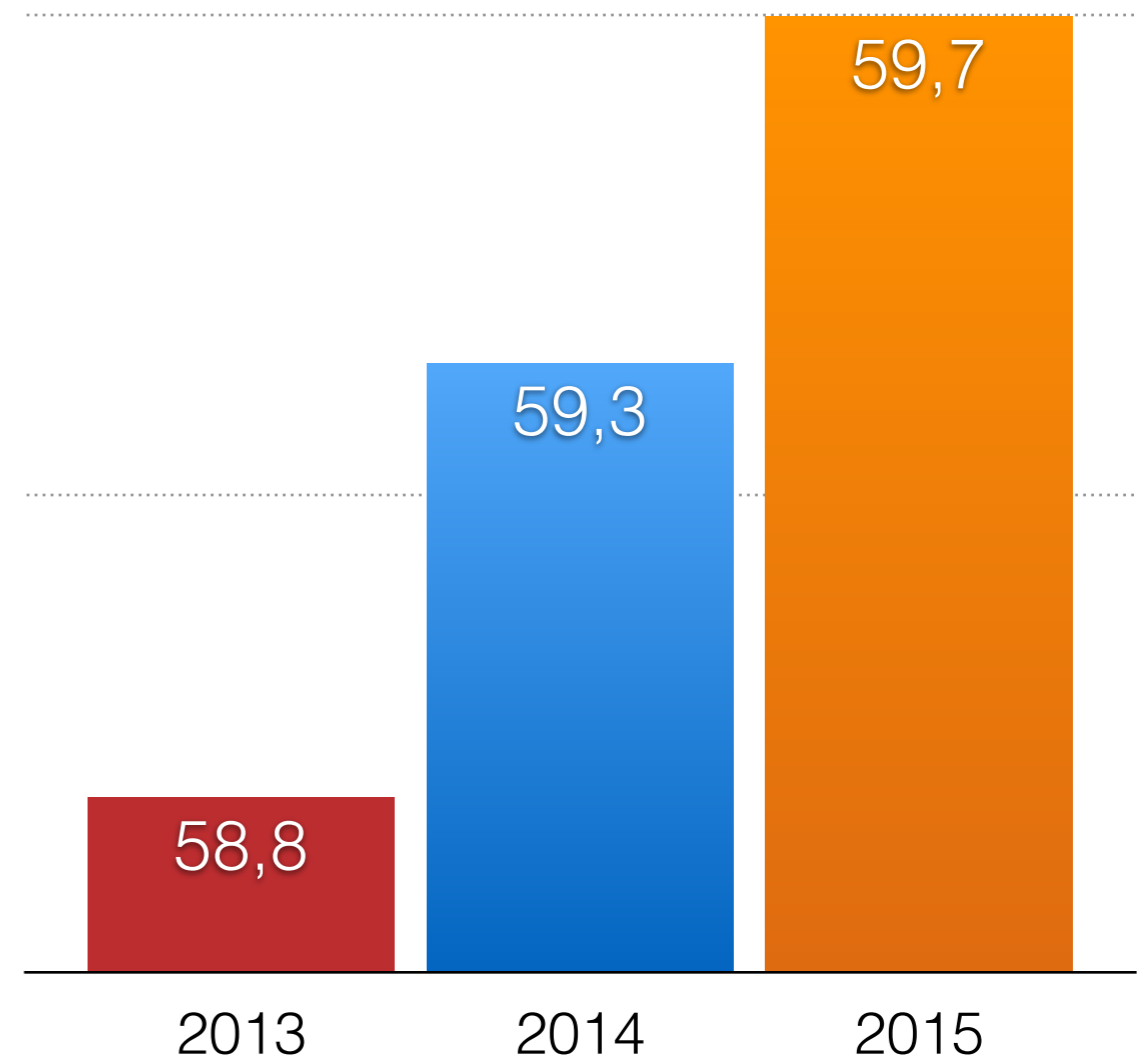
- Fazit

Der Jahresdauerlärmswert in L_{den} ist an 9 von 12 Fluglärmmessstellen auf den höchsten Wert seit 2013 gestiegen. Unstrittig ist der gemessene Fluglärm insgesamt seit 2013 definitiv lauter geworden, auch an den unabhängigen Fluglärmmessstellen des DFLD.

DFLD - Langenhorn



Fluglärmmessstellen der FHG

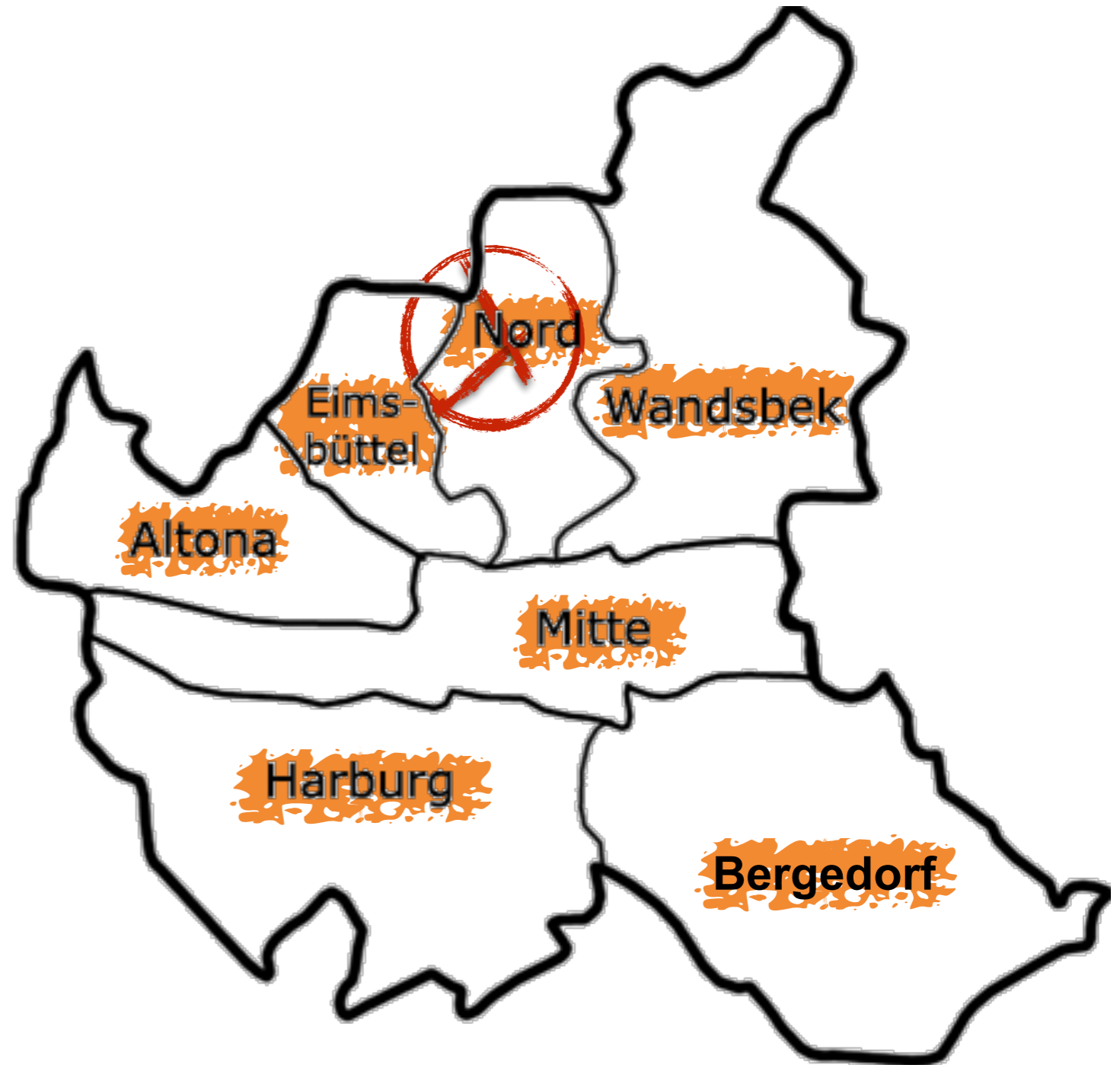
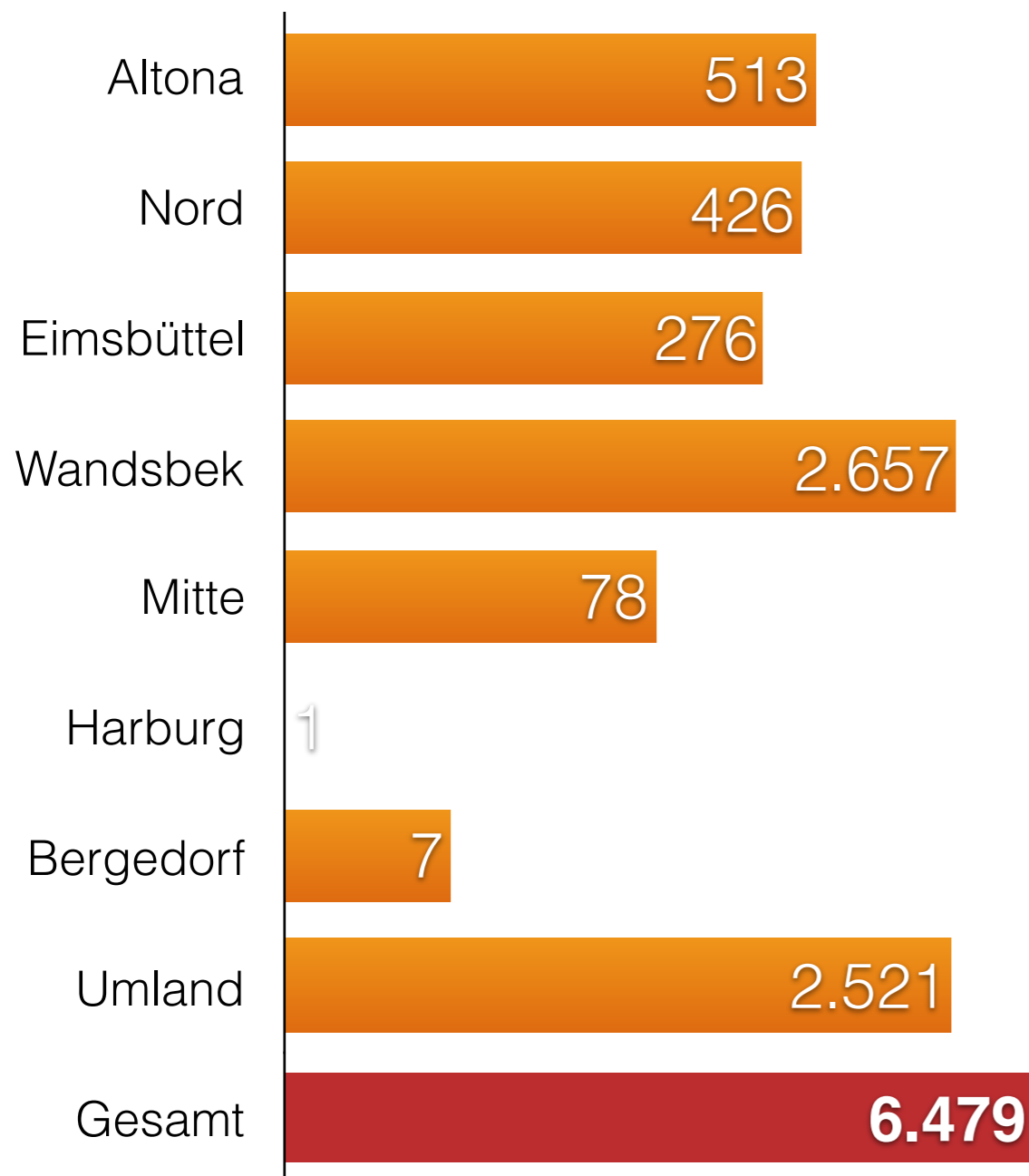


L_{den} nach EU-Richtlinie (European Environmental Noise Directive 2002/49/EC). Die Werte enthalten den Tagesrand- (+5dB) und Nachtaufschlag (+10dB) nach der EU-Richtlinie. Die hier genannten Werte sind die ausschließlich durch Fluggeräusche erzeugten Lärmpegel.



Fluglärmbeschwerden

- regionale Belastungen

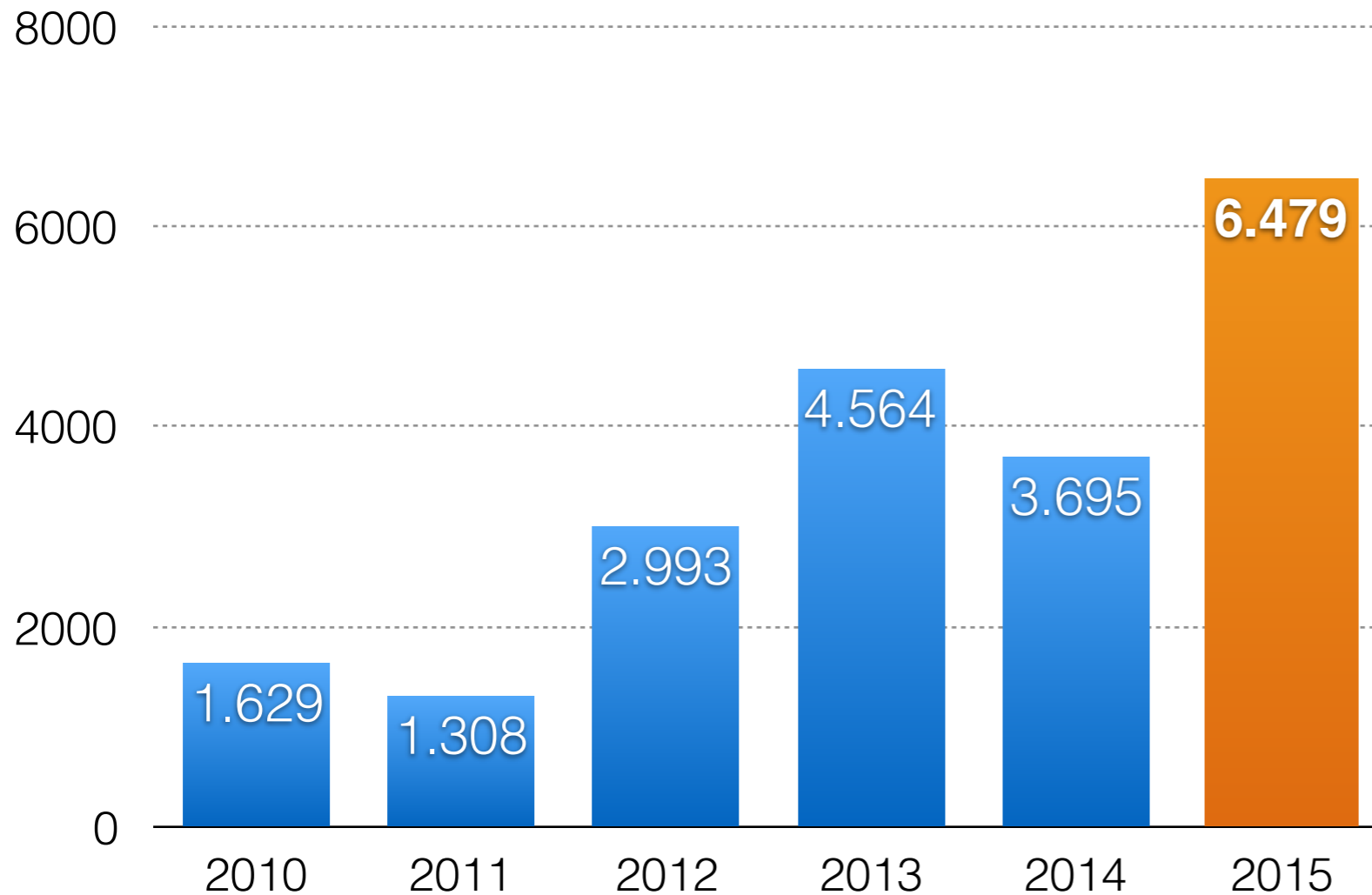




Fluglärmbeschwerden

- Entwicklung

Erwartung: 8.500 !



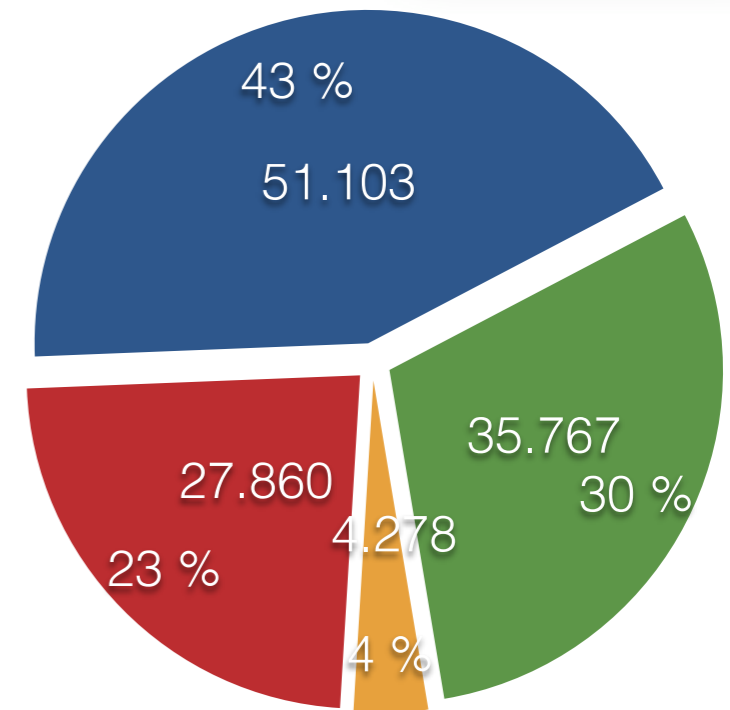
Zusammenfassung

Flugbetrieb - Gesamt

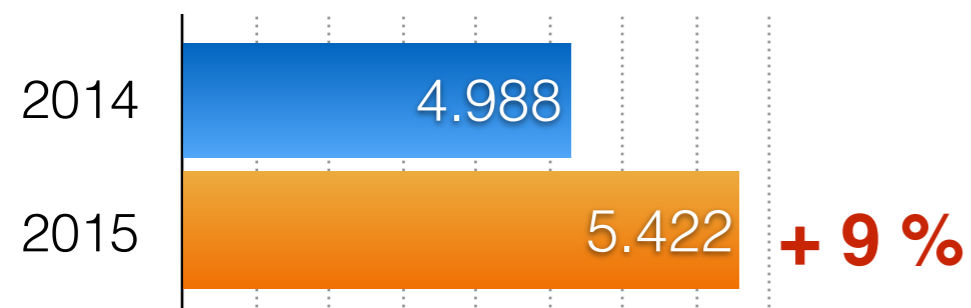


Bahnnutzung

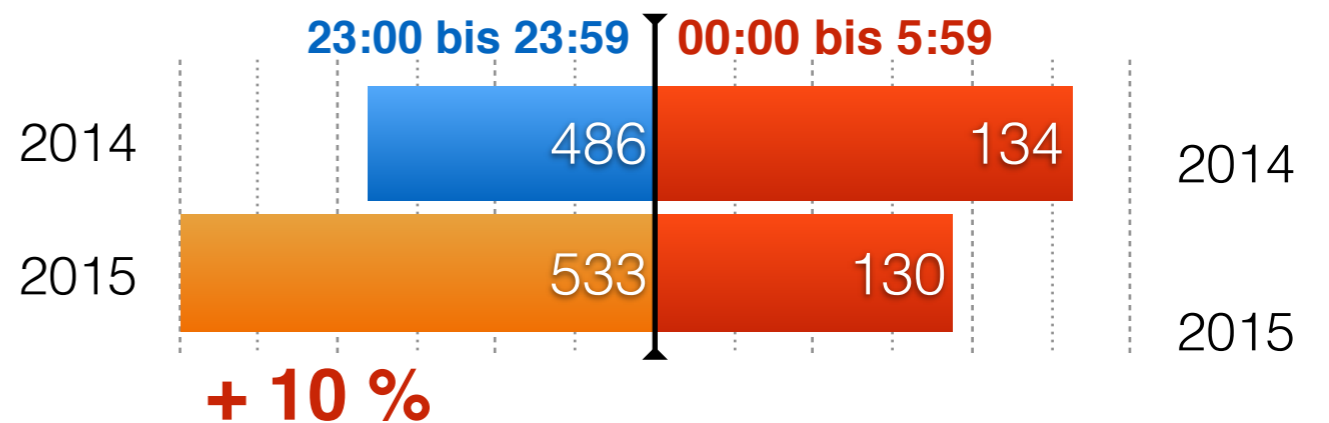
- Norderstedt/Ohmoor
- Langenhorn/Lemsahl
- Alsterdorf/City
- Niendorf



Nachtflugbetrieb - 22 bis 6 Uhr



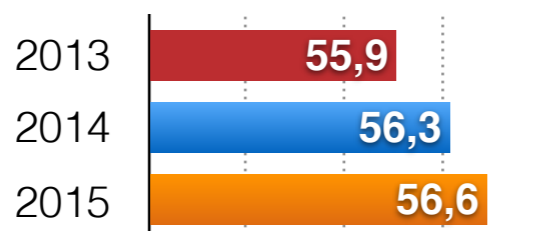
Verspätungen und Nachtflüge



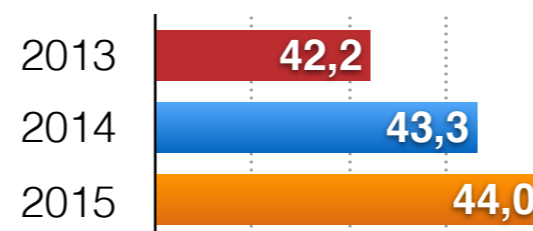
Zusammenfassung

Fluglärmkennzahlen in L_{den}

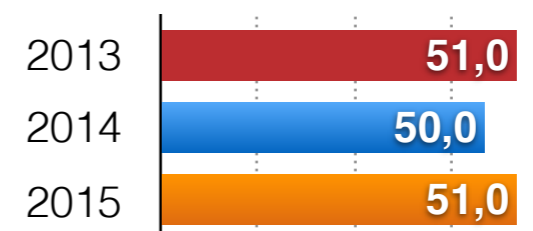
M1 Hasloh, Alter Kirchweg



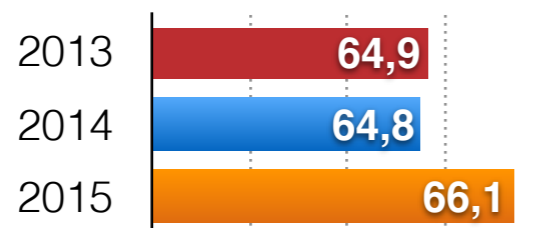
M2 Norderstedt, Harkshörn



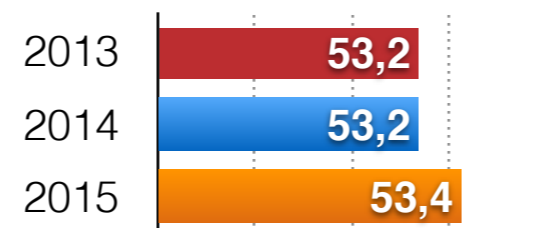
M4 Norderstedt, Garstedt



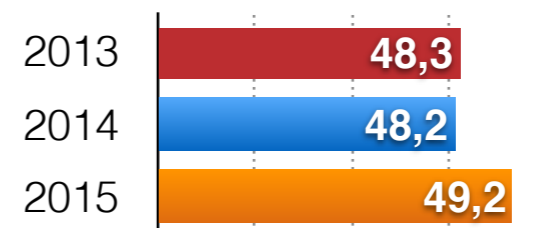
M7 Fuhlsbüttel, Kortenkamp



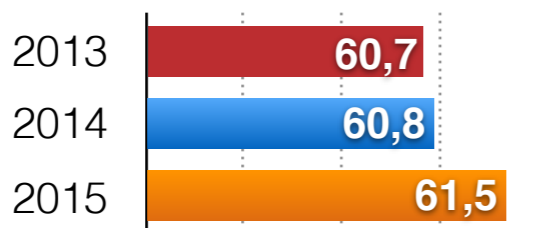
M8 Niendorf, Empfängerst.



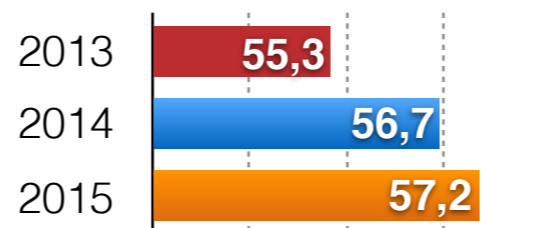
M9 Quickborn Heide



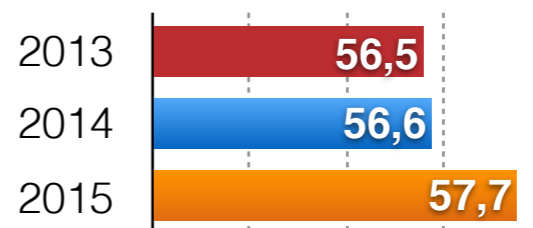
M11 Norderstedt, Ohlenhoff



M12 Groß Borstel



M13 Poppenbüttel



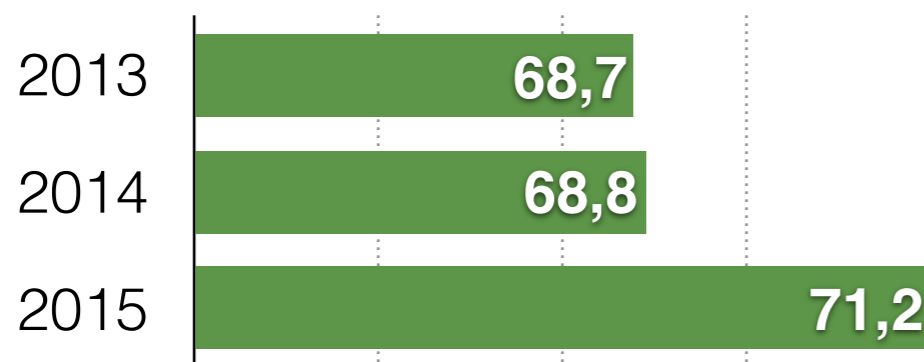


Zusammenfassung

Fluglärmkennzahlen in L_{den}

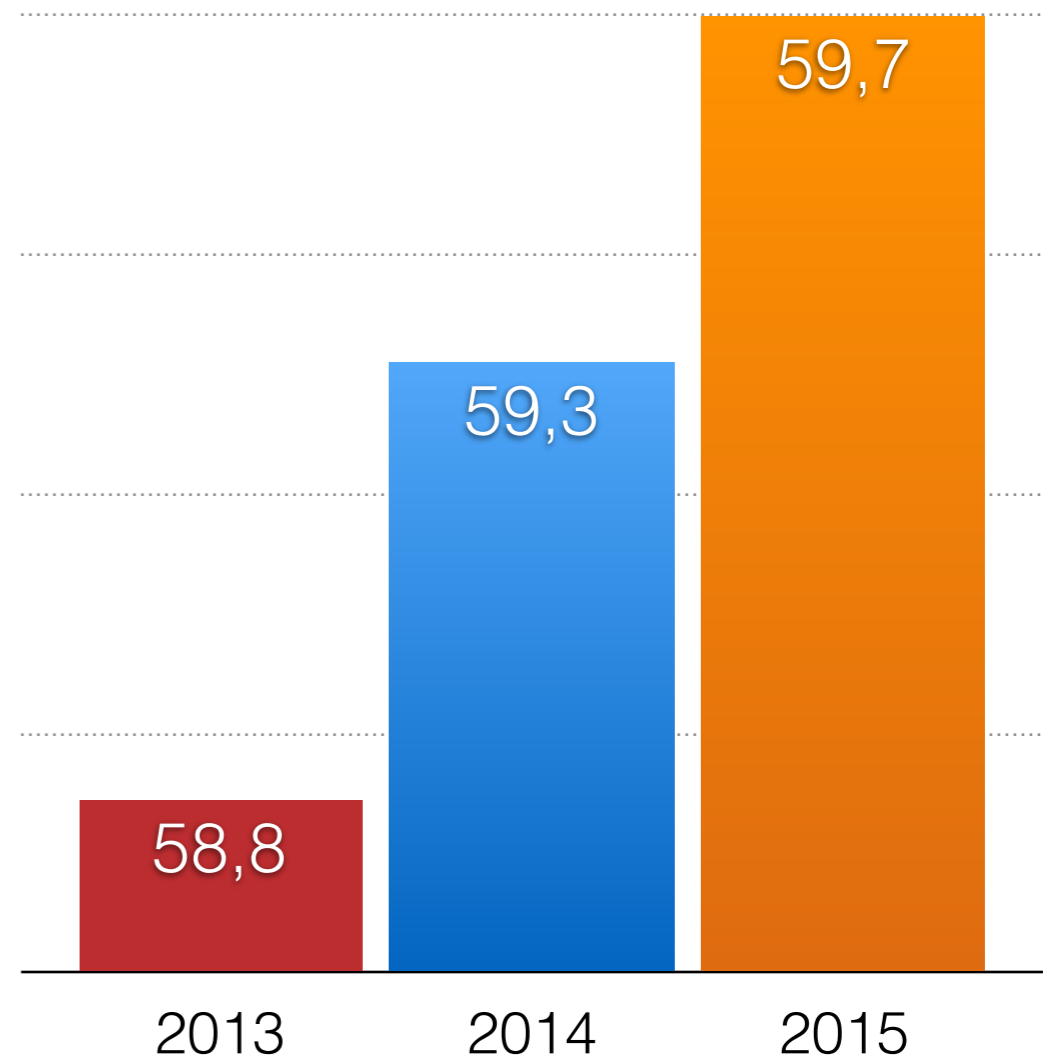
Der Jahresdauerlärmswert ist an 9 von 12 Fluglärmmessstellen auf den höchsten Wert seit 2013 gestiegen. Seit 2013 ist es durch Fluglärm definitiv lauter geworden, auch an den unabhängigen Fluglärmmessstellen des DFLD.

DFLD - Langenhorn



Fluglärmmessstellen der FHG

gemittelte Pegel der FLS-Messstellen

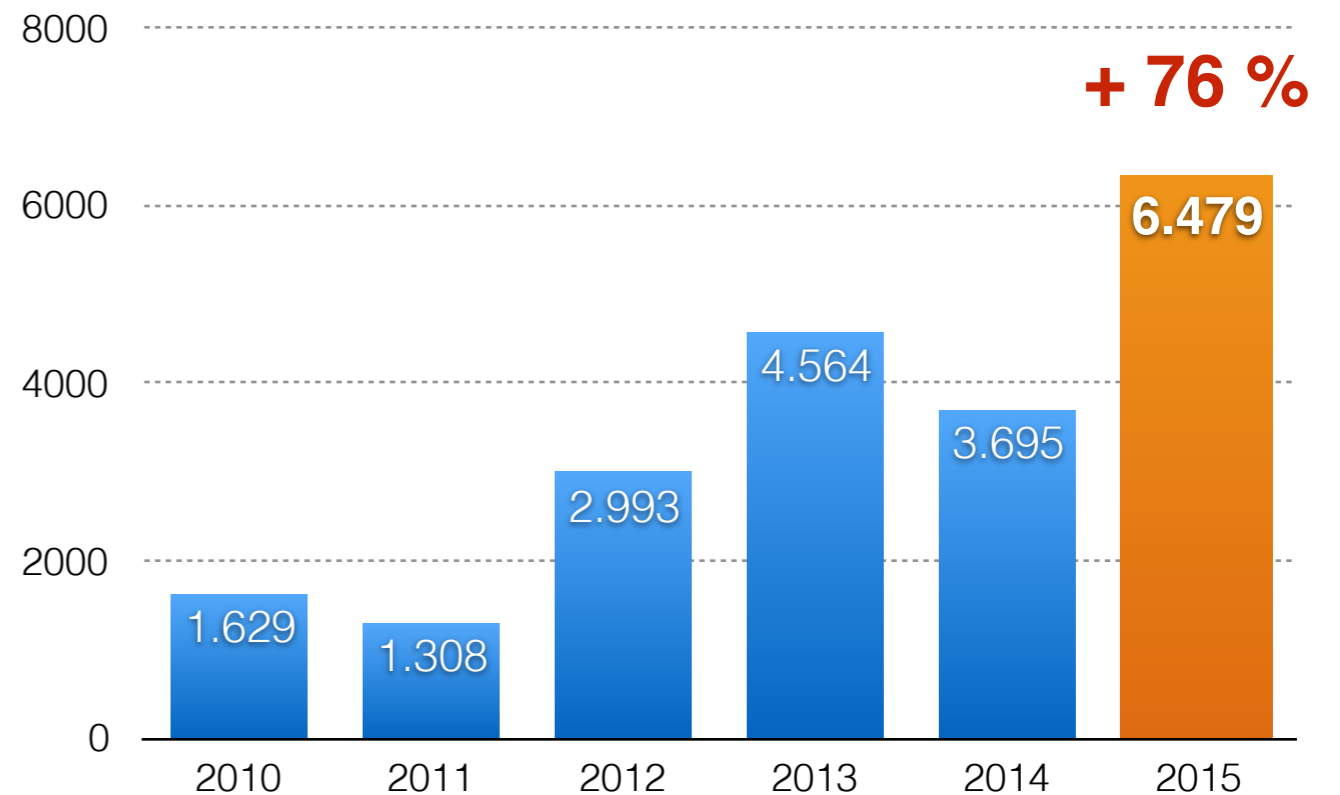
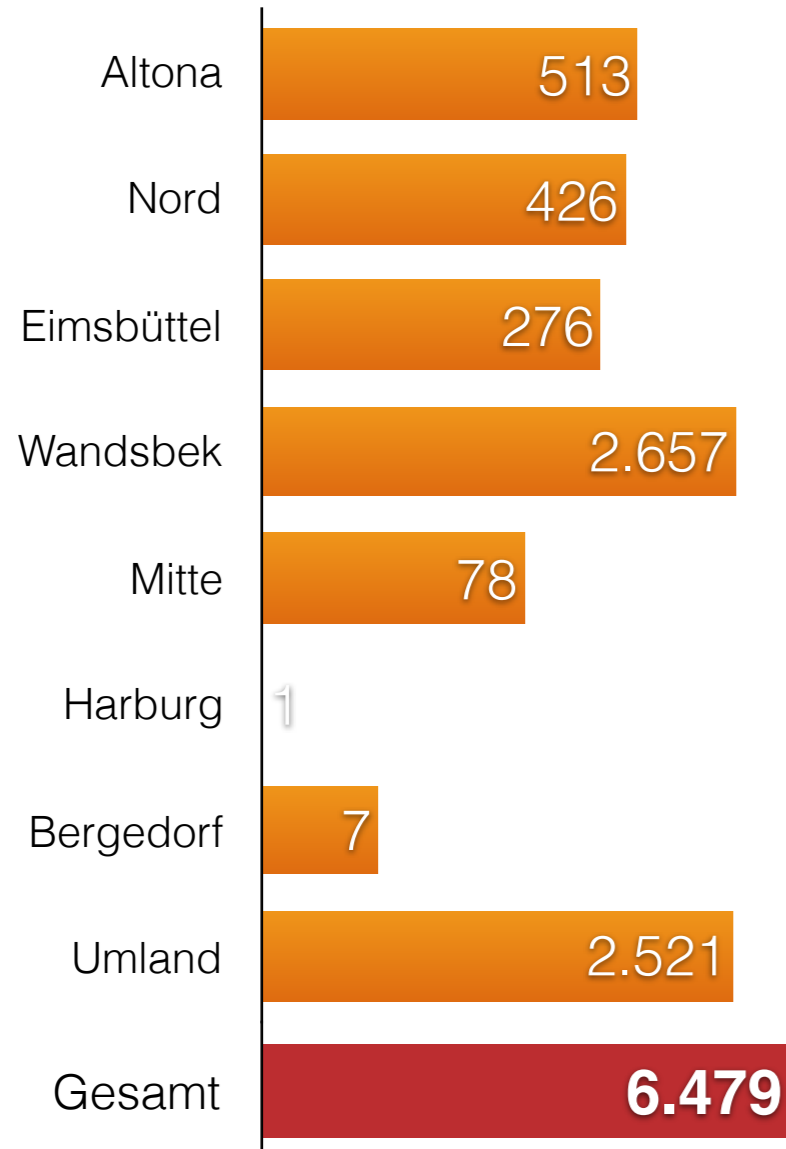


Zusammenfassung

Fluglärmbeschwerden



Erwartung: 8.500 !





Fluglärmkennzahlen

Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel (EDDH)
3. Quartal 2015

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

BAW | Bürgerinitiative für Fluglärmschutz
in Hamburg und Schleswig-Holstein
Bilenbarg 21 | 22397 Hamburg
www.baw-fluglaerm.de
info@baw-fluglaerm.de

Datenbasis:
Flughafen Hamburg GmbH
Behörde für Umwelt und Energie (BUE)
BAW Recherche